



KEINE KAMPFDROHNEN FÜR DIE BUNDESWEHR



DENKT AN DIE JOBS BEI DIEHL DEFENCE





Keine Kampfdrohnen für die Bundeswehr Rüstung und Militär raus aus der Messe Montag, 9. November 2015 20:00 Uhr

Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, U3/6 Gisela-straße

Vortrag: Joachim Müller vom Frankfurter AIRTEC-Protest **Diskussion mit**

- Martin Pilgram, pax christi München,
- Franz Iberl, Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung (BIFA)
- und den Teilnehmerinnen

Die AIRTEC zog in Frankfurt den Protest wegen ihres Kriegsgeräts auf sich, in München setzen wir das fort. Nach dem Protest am Dienstag vor der Messe und auf dem Odeonsplatz vertiefen wir die Debatte bei unserer Veranstaltung in der Seidlvilla.

Deutschland plant die Beschaffung von Kampfdrohnen - Wofür? Für Interventionskriege weltweit, die so noch rücksichtsloser begonnen werden können - die Schwelle zum Kriegseintritt sinkt.

An dem Abend wird die mörderische Rolle von Drohnen gezeigt, die unrühmliche Rolle der Bundesregierung ebenso wie der politische Widerstand dagegen – und es gibt Gelegenheit für Fragen und gemeinsame Überlegungen für die weiteren Schritte!



Münchner Friedensbündnis

www.muenchner-friedensbuendnis.de

Spendenkonto: Friedensbüro e.V., IBAN DE66 7001 0080 0041 0398 01 BIC: PBNKDEFF

und pax christi – Occupeace - Nord Süd Forum - IPPNW - DFG/V - BIFA